

**Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften¹
mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)
an der Technischen Universität Chemnitz
vom 14. August 2006**

Aufgrund von § 21 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 293), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. S 7), hat der Senat der Technischen Universität Chemnitz folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

Teil 3: Durchführung des Studiums

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

Teil 4: Schlussbestimmungen

- § 11 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Anlage: 1 Studienablaufplan
 2 Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

¹ Die englische Bezeichnung lautet „Management and Economics“.

Teil 1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Die vorliegende Studienordnung regelt unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiengangs Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz.

§ 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit

- (1) Das Studium kann im Wintersemester aufgenommen werden.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern (drei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtvolumen von 180 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 5400 Arbeitsstunden.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

Als Zugangsvoraussetzung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften gilt die allgemeine Hochschulreife, eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife oder eine durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung. Weiterhin werden Englischkenntnisse auf Abiturniveau vorausgesetzt.

§ 4 Lehrformen

- (1) Lehrformen im Bachelorstudiengang sind: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), die Fallstudie (F), das Kolloquium (K), das Praktikum (P) oder das Planspiel (PS).
- (2) Tutorien zur Unterstützung der Studierenden, insbesondere für Studienanfänger, sind in den Modulbeschreibungen geregelt.
- (3) In den Modulbeschreibungen wird geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

§ 5 Ziele des Studienganges

Ziel des Studienganges ist eine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung, die zum einen wirtschaftswissenschaftliche Experten für mittlere Führungspositionen in der regionalen Wirtschaft und darüber hinaus bereitstellt und zum anderen die Grundlage für weiterführende Masterstudiengänge bildet. Der erfolgreiche Abschluss des Bachelorstudiums befähigt zu einem Einsatz in relevanten Aufgabenfeldern von Unternehmen, Non-Profit-Organisationen und Behörden. Durch die fundierte Grundlagenausbildung in den Hauptfächern stehen den Absolventen vielfältige Möglichkeiten zur Fortsetzung des Studiums in konsekutiven und nicht-konsekutiven Masterstudiengängen offen.

Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 6 Aufbau des Studiums

- (1) Im Studium werden 180 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Allgemeine Basismodule (Pflichtmodule)

Modul 1 - Sozialwissenschaftliche Grundlagen und soziale Kompetenzen 15 LP
zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Sozialwissenschaftliche Grundlagen
- Gruppen- und Projektarbeit
- Moderation/Präsentation
- Wissenschaftliches Arbeiten
- Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation

Modul 2 - Mathematisch-Statistische Grundlagen 15 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Mathematik I
- Mathematik II
- Statistik

Modul 3 - Wirtschaftswissenschaftliche Propädeutik 6 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Buchführung
- Wirtschaftsinformatik

Modul 4 - Fachsprache Englisch I 9 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Grundlagen der Wirtschaftssprache 1
- Grundlagen der Wirtschaftssprache 2
- Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation

Modul 5 - Fachsprache Englisch II 6 LP

zum Modul gehört folgende Veranstaltung:

- Strategie und Praxis des Verhandeln/Fallstudien

2. Fachspezifische Basismodule (Pflichtmodule)

Modul 6 - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre 21 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- Grundlagen der Produktionswirtschaft
- Grundlagen des Marketing
- Kosten- und Erlösrechnung
- Grundlagen der Finanzierung
- Investitionsrechnung
- Jahresabschluss

Modul 7 - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 18 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Einführung in die Volkswirtschaftslehre
- Mikroökonomie
- Makroökonomie
- Wirtschaftspolitik

Modul 8 - Grundlagen des Rechts 15 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Einführung in das Recht
- BGB
- HGB

3. Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)

Modul 9 - Wirtschaftswissenschaften 18 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III

- Wirtschaftswissenschaftliches Seminar
- Wirtschaftswissenschaftliches Planspiel

4. Schwerpunktmodul (Pflichtmodul)

Modul 10 - Berufsfeld

27 LP

zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:

- Pflichtveranstaltungen
- Wahlpflichtveranstaltungen
- Berufsfeldprojekt
- Berufsfeldseminar

- wobei aus folgenden Berufsfeldern **eins** auszuwählen ist:

- General Management oder
- Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Steuern oder
- Organisation / Personal / Innovation oder
- Wertschöpfungsmanagement oder
- Recht und Management oder
- Verbände / Internationale Organisationen / Politikberatung

5. Modul Bachelor-Arbeit (Pflichtmodul)

Modul 11 - Bachelor-Arbeit

30 LP

das Modul besteht aus:

- Bachelorarbeit
- Praktikum
- Kolloquium

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7

Inhalte des Studiums

(1) Der Studiengang sichert aufgrund seines modularen Aufbaus einerseits eine fundierte allgemeine wissenschaftliche Grundlagenausbildung in den Sozialwissenschaften (Modul 1), in den Mathematischen und Statistischen Methoden (Modul 2) sowie eine solide fachbezogene Grundlagenausbildung im Bereich der Wirtschaftswissenschaften (Module 3, 6 und 7) und Rechtswissenschaften (Modul 8), die es gestatten, weiterführende Studien in wirtschaftswissenschaftlichen Masterprogrammen durchzuführen. Zugleich werden im Bachelorprogramm auch spezielle fachliche Kompetenzen vermittelt, die eine Beschäftigungsfähigkeit des Absolventen vor allem auch im internationalen Umfeld absichern. Dies wird vor allem durch Komponenten wie die Wahl eines speziellen Berufsfeldes (Modul 10), die Sprachausbildung (Modul 4 und 5), die explizite Vermittlung sozialer Kompetenzen (Modul 1) sowie ein Praktikum und eine Bachelorarbeit (Modul 11), die im Feld der Spezialisierung angesiedelt sein sollen, gewährleistet. Durch das Modul Wirtschaftswissenschaften (Modul 9) soll zugleich eine ausreichende Breite des Vertiefungsstudiums gesichert werden, die über das Berufsfeld hinausgeht.

(2) Der Studierende erlangt durch ein erfolgreiches Bachelorstudium die Voraussetzungen dafür, eine wissenschaftliche Höherqualifikation in Masterstudiengängen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz zu erwerben.

(3) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

Teil 3 Durchführung des Studiums

§ 8 Studienberatung

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften statt. Der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Studierende müssen an einer Studienberatung im dritten Semester teilnehmen, wenn bis zum Beginn des dritten Semesters nicht mindestens eine Modulprüfung erfolgreich abgelegt wurde.

(3) Eine Studienberatung soll darüber hinaus insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch genommen werden:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor dem Praktikum,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9 Prüfungen

Die Bestimmungen über Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Technischen Universität Chemnitz geregelt.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

(1) Die Studierenden sollen die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften ist an der Technischen Universität Chemnitz nicht vorgesehen.

Teil 4 Schlussbestimmungen

§ 11 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2006/2007 Immatrikulierten.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Universität Chemnitz vom 11. Juli 2006 und der Genehmigung durch das Rektoratskollegium der Technischen Universität Chemnitz vom 26. Juli 2006.

Chemnitz, den 14. August 2006

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes

**Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN (beispielhaft)**

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Allgemeine Basismodule: Modul 1 Sozial- wissenschaftliche Grundlagen und soziale Kompetenzen	Sozialwissenschaftliche Grundlagen 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Moderation/Präsentation und Reflexionsbericht	Gruppen- und Projektarbeit 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Reflexionsarbeit und Präsentation	Wissenschaftliches Arbeiten 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Hausarbeit und Referat	Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur			450 AS / 15 LP
Modul 2 Mathematisch- Statistische Grundlagen	Mathematik I 150 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PVL Aufgabenkomplexe PL Klausur	Mathematik II 120 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Aufgaben- komplexe PL Klausur	Statistik 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur				450 AS / 15 LP
Modul 3 Wirtschaftswissen- schaftliche Propädeutik	Buchführung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur Wirtschaftsinformatik 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur						180 AS / 6 LP
Modul 4 Fachsprache Englisch	Grundlagen der Wirtschaftssprache 1 60 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PL Klausur	Grundlagen der Wirtschaftssprache 2 90 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PVL Leseprojekt (mündliche Prüfung)	Mündliche und schriftliche Wirtschafts- kommunikation 120 AS 4 LVS (V0/S0/Ü4) PL Klausur				270 AS / 9 LP

**Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN (beispielhaft)**

Modul 5 Fachsprache Englisch II				Strategie und Praxis des Verhandeln / Fallstudien 180 AS 4 LVS (V0/S0/Ü4) PL Klausur und mündliche Prüfung			180 AS / 6 LP
Fachspezifische Basismodule: Modul 6 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Grundlagen der Produktionswirtschaft 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) Grundlagen des Marketing 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur (gemeinsame Klausur mit Grundlagen der Produktionswirtschaft) Kosten- und Erlösrechnung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Grundlagen der Finanzierung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) Jahresabschluss 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur (gemeinsame Klausur mit Grundlagen der Finanzierung) Investitionsrechnung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				630 AS / 21 LP
Modul 7 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur	Makroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur	Wirtschaftspolitik 90 AS 3 LVS (V3/S0/Ü0) PL Klausur			540 AS / 18 LP
Modul 8 Grundlagen des Rechts	Einführung in das Recht 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur BGB 90 AS 4 LVS (V4/S0/Ü0)	HGB 90 AS 4 LVS (V4/S0/Ü0) BGB 90 AS 1 LVS (V0/S0/Ü1) PL Klausur	HGB 90 AS 1 LVS (V0/S0/Ü1) PL Klausur				450 AS / 15 LP

**Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN (beispielhaft)**

<p>Vertiefungsmodul: Modul 9 Wirtschaftswissenschaften</p>				<p>Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL Klausur</p> <p>Wirtschaftswissenschaftliches Seminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL Hausarbeit</p>	<p>Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL Klausur</p> <p>Wahlpflichtveranstaltung III 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL Klausur</p> <p>Wirtschaftswissenschaftliches Planspiel 90 AS 3 LVS (V0/S0/PS3) PVL Planspiel</p>		<p>540 AS / 18 LP</p>
<p>Schwerpunktmodul: Modul 10 Berufsfeld (hier Beispiel Organisation / Personal / Innovation)</p> <p>• General Management</p> <p>oder</p> <p>• Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Steuern</p> <p>oder</p> <p>• Organisation / Personal / Innovation</p> <p>oder</p> <p>• Wertschöpfungsmanagement</p>				<p>Pflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0)</p> <p>Pflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0)</p> <p>Pflichtveranstaltung III 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0)</p> <p>PL: Klausur zu den Pflichtveranstaltungen I - III</p>	<p>Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL Klausur</p> <p>Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL Klausur</p> <p>Wahlpflichtveranstaltung III 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL Klausur</p> <p>Berufsfeldprojekt 90 AS 2 LVS (V0/S0/PR2) PL Projektarbeit</p>		<p>810 AS / 27 LP</p>

**Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN (beispielhaft)**

oder • Recht und Management oder • Verbände / Internationale Organisationen / Politikberatung					Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL Hausarbeit		
Modul Bachelor-Arbeit: Modul 11 Bachelor-Arbeit						Bachelorarbeit 360 AS PL Praktikum 450 AS PVL Nachweis des Praktikums Kolloquium 90 AS 1 LVS PL mündliche Prüfung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	33	28	29	20	17	1	128
Gesamt AS	930	930	930	900	810	900	5400 AS / 180 LP

PL Prüfungsleistung
 PVL Prüfungsvorleistung
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 LVS Lehrveranstaltungsstunden

V Vorlesung
 S Seminar
 Ü Übung
 PS Planspiel
 PR Projekt
 P Praktikum
 K Kolloquium

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

Modulnummer	1
Modulname	Sozialwissenschaftliche Grundlagen und soziale Kompetenzen
Modulverantwortlich	Professur für Innovationsforschung und nachhaltiges Ressourcenmanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick zu grundlegenden sozialwissenschaftlichen Begriffen, wissenschaftstheoretischen Grundlagen und für die Wirtschaftswissenschaften relevanten Sozialtheorien • wesentliche Arbeitstechniken zur Anfertigung von Bachelorarbeiten, Aufarbeiten und Systematisieren größerer Literaturmengen, rationale Recherchetechniken, wissenschaftliches Argumentieren sowie entsprechende Arbeit mit Quellen, Verknüpfung theoretischer Analysen mit empirischen Untersuchungen, Vorgehen bei der Bearbeitung von Forschungs- oder Praxisprojekten, Grundlagen des Projektmanagements, • grundlegende Hinweise zum Umgang und zur Arbeit unter unterschiedlichen kulturellen Rahmenbedingungen; nationalkulturelle Unterschiede und ihre Konsequenzen für die interkulturelle Kommunikation und Kooperation; • Teamarbeit und Kommunikation in der Gruppe, Rhetorik, Moderation und Führung von Gruppen <p><u>Qualifikationsziele:</u> Wissen und Verstehen wichtiger sozialwissenschaftlicher und sozialtheoretischer Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften sowie Entwicklung fachübergreifender sozialer und interkultureller Kompetenzen und die Befähigung der Studierenden zur wissenschaftlichen Arbeit</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 15 LVS / 450 AS (225 Kontaktstunden und 225h Selbststudium). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Sozialwissenschaftliche Grundlagen (2 LVS) • Ü: Sozialwissenschaftliche Grundlagen (1 LVS) • V: Gruppen- und Projektarbeit (2 LVS) • Ü: Gruppen- und Projektarbeit (1 LVS) • V: Moderation/Präsentation (2 LVS) • Ü: Moderation/Präsentation (1 LVS) • V: Wissenschaftliches Arbeiten (2 LVS) • Ü: Wissenschaftliches Arbeiten (1 LVS) • V: Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation (2 LVS) • Ü: Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung zu Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 15-minütige mündliche Präsentation und Reflexionsarbeit zu Gruppen- und Projektarbeit • 15-minütige mündliche Moderation/Präsentation sowie 5-seitiger Reflexionsbericht zu Moderation/Präsentation • Hausarbeit (ca. 10 Seiten; Bearbeitungszeit: 45 AS, 8 Wochen) und Referat zu Wissenschaftliches Arbeiten
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur à 90 min zu Sozialwissenschaftliche Grundlagen • Klausur à 90 min zu Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation

Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Sozialwissenschaftliche Grundlagen: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	<p>Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.</p>
Arbeitsaufwand	<p>Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.</p>
Dauer des Moduls	<p>Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf vier Semester.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

Modulnummer	2
Modulname	Mathematisch-Statistische Grundlagen
Modulverantwortlich	Professur für Wirtschaftsmathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Vermittlung grundlegender Theorien und Fertigkeiten der Mathematik in den Bereichen Algebra und Analysis;• beschreibende Statistik, Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsgrößen, schließende Statistik, Parameterschätzung, Prüfen statistischer Hypothesen, Signifikanztests, Korrelation und Regression sowie ausgewählte statistische Verfahren; <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Anwendung, Interpretation und Aussagekraft mathematischer und statistischer Untersuchungen und Analysen für wirtschaftswissenschaftliche Probleme</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 15 LVS / 450 AS (225 Kontaktstunden und 225 h Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none">• V: Mathematik I (4 LVS)• Ü: Mathematik I (2 LVS)• V: Mathematik II (2 LVS)• Ü: Mathematik II (1 LVS)• V: Statistik (4 LVS)• Ü: Statistik (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• für die Prüfungsleistung zu Mathematik I: 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: 2/3 der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst.• für die Prüfungsleistung zu Mathematik II: 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: 2/3 der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 90 min zu Mathematik I• Klausur à 90 min zu Mathematik II• Klausur à 90 min zu Statistik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Mathematik I: Gewichtung 1,5 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Mathematik II: Gewichtung 1,5 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Statistik: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

Modulnummer	3
Modulname	Wirtschaftswissenschaftliche Propädeutik
Modulverantwortlich	Professur für Wirtschaftsinformatik I
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• grundlegende Begriffe, Zusammenhänge und Vorgehensweisen der Wirtschaftsinformatik; insbesondere Grundkenntnisse in Nutzung von Hard- und Software; Beschreibung und Einsatz betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme• Grundlagen der Buchführung (Einführung in das betriebliche Rechnungswesen, System der doppelten Buchführung, Buchung von Geschäftsvorfällen auf Bestandskonten und Erfolgskonten, etc.), spezielle Buchungen (Erfassung der Umsatzsteuer, von Privatentnahmen und Privateinlagen, etc.), Buchungen zum Jahresabschluss <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zum Einsatz und der Nutzung von Informationstechniken im Unternehmen; zur Gestaltung und Nutzung der Buchführung sowie grundlegender Fertigkeiten zur Nutzung der Instrumente und Systeme</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 6 LVS / 180 AS (90 Kontaktstunden und 90 h Selbststudium). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• V: Buchführung (2 LVS)• Ü: Buchführung (1 LVS)• V: Wirtschaftsinformatik (2 LVS)• Ü: Wirtschaftsinformatik (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 90 min zu Buchführung• Klausur à 90 min zu Wirtschaftsinformatik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Buchführung: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Wirtschaftsinformatik: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

Modulnummer	4
Modulname	Fachsprache Englisch I
Modulverantwortlich	Leiter des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Wirtschaftsfachsprache (Wirtschafts- und Unternehmensstrukturen, Erstkontakte, Telefonate, Produkt- und Servicebeschreibungen)• mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation bzw. Informationsaustausch (Berichte, Briefe, Präsentationen) <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Fachkommunikation; Realisierung berufstypischer sprachlicher Tätigkeiten; Verhandlungskompetenz; Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags angepasst an den Studienfortschritt</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Übungen im Gesamtumfang von 8 LVS / 270 AS (120 Kontaktstunden und 150 h Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none">• Ü: Grundlagen der Wirtschaftssprache 1 (2 LVS)• Ü: Grundlagen der Wirtschaftssprache 2 (2 LVS)• Ü: Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorkenntnisse in der englischen Sprache, i. d. R. Abiturniveau, die durch einen Einstufungstest überprüft werden
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung für die Prüfungsleistung zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none">• Leseprojekt (15-minütige mündliche Prüfung) zu Grundlagen der Wirtschaftssprache 2
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 120 min zu Grundlagen der Wirtschaftssprache 1• Klausur à 180 min zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftssprache 1: Gewichtung 3 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation: Gewichtung 7 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

Modulnummer	5
Modulname	Fachsprache Englisch II
Modulverantwortlich	Leiter des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• strategisches und praktisches Verhalten in Wirtschaftssituationen (Aufbau und Durchführung von Geschäftsverhandlungen)• Fallstudien (Analyse und Bearbeitung von komplexen Fallbeispielen aus dem Wirtschaftsalltag) <p><u>Qualifikationsziele:</u> Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Fachkommunikation; Realisierung berufstypischer sprachlicher Tätigkeiten; Verhandlungskompetenz, Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags angepasst an den Studienfortschritt</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Übungen im Gesamtvolumen von 4 LVS / 180 AS (60 Kontaktstunden und 120h Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none">• Ü: Strategie und Praxis des Verhandeln / Fallstudien (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Fachsprache Englisch I
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 90 min zu Strategie und Praxis des Verhandeln / Fallstudien• 20-minütige mündliche Prüfung zu Strategie und Praxis des Verhandeln / Fallstudien
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Strategie und Praxis des Verhandeln / Fallstudien: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich• mündliche Prüfung zu Strategie und Praxis des Verhandeln / Fallstudien: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	6
Modulname	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
Modulverantwortlich	Professur für Unternehmensrechnung und Controlling
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul umfasst folgende Gebiete betriebswirtschaftlicher Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre (BWL); Überblick über die Entwicklung der BWL mit verschiedenen Betrachtungsweisen (Betrieb, Umwelt, Betriebsstrukturen, Kulturen, Prozesse, Managements und Führung von Betrieben, etc.);• Einführung in die Produktionswirtschaft, Produktionsplanung sowie -steuerung mit Teilproblemen der Material- und Auftragsdisposition sowie Produktionssteuerung einschließlich der Vorstellung quantitativer Methoden zur Lösung typischer Planungsprobleme;• Marketing-Entscheidungen, Strategisches Marketing, Produkt- und Sortimentspolitik, Kommunikationspolitik, Kontrahierungspolitik, Distributionspolitik, Organisation, Planung und Kontrolle des Marketing-Managements;• Finanzierungsinstrumente und Finanzierungsziele, Investitionen als Objekte der Unternehmensführung, statische und dynamische Verfahren zur Vorteilhaftigkeitsbeurteilung bei vollkommenem sowie unvollkommenem Kapitalmarkt;• Grundlagen des Jahresabschlusses sowie Bilanzinhalte, Bilanzausweis und Bilanzbewertung, weitere Bestandteile der Rechnungslegung (Gewinn- und Verlust-Rechnung, Anhang, Lagebericht, Kapitalflussrechnung), Sonderfragen einzelner Bilanzpositionen;• Grundlagen der Kosten- und Erlösrechnung [KER] (Aufgaben und Aufbau der Kosten- und Erlösrechnung); theoretische Grundlagen (d. h. Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung); Systeme der KER (Teil- und Vollkostenrechnungen, Ist- und Plankostenrechnungen);• Investitionsrechnung (Grundlagen der Investitionen, statische und dynamische Verfahren zur Vorteilhaftigkeitsbeurteilung und weiterführende Modelle und Verfahren) <p>Qualifikationsziele: Kenntnisse zu zentralen betriebswirtschaftlichen Kategorien und theoretischen Konzepten in wichtigen Grundbereichen der BWL; Wissen über Zusammenhänge zwischen verschiedenen Kategorien; Fähigkeit zur Anwendung der Konzepte auf praktische Beispiele, Fälle und Probleme; grundlegendes Verständnis für die Komplexität und Schwierigkeit der Steuerung von Betrieben; Gewinnen einer ganzheitlichen Betrachtungsweise auf Betriebe</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 21 LVS / 630 AS (315 Kontaktstunden und 315 h Selbststudium). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (2 LVS)• Ü: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (1 LVS)• V: Grundlagen der Produktionswirtschaft (2 LVS)• Ü: Grundlagen der Produktionswirtschaft (1 LVS)• V: Grundlagen des Marketing (2 LVS)• Ü: Grundlagen des Marketing (1 LVS)• V: Kosten- und Erlösrechnung (2 LVS)• Ü: Kosten- und Erlösrechnung (1 LVS)• V: Grundlagen der Finanzierung (2 LVS)• Ü: Grundlagen der Finanzierung (1 LVS)• V: Investitionsrechnung (2 LVS)• Ü: Investitionsrechnung (1 LVS)• V: Jahresabschluss (2 LVS)• Ü: Jahresabschluss (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur à 90 min zu Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur à 120 min zu Grundlagen der Produktionswirtschaft und Grundlagen des Marketing • Klausur à 60 min zu Kosten- und Erlösrechnung • Klausur à 60 min zu Investitionsrechnung • Klausur à 120 min zu Grundlagen der Finanzierung und Jahresabschluss
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 21 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Grundlagen der Produktionswirtschaft und Grundlagen des Marketing: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Investitionsrechnung: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Grundlagen der Finanzierung und Jahresabschluss: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 630 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	7
Modulname	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
Modulverantwortlich	Professur für Wirtschaftspolitik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (VWL), mikroökonomische sowie makroökonomische Theorie und Politik, volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, grundlegende empirische Zusammenhänge, neoklassische, keynesianische Modelle, Theorie realer Konjunkturzyklen, Staatsverschuldung, Konsum- und Investitionsfunktion, Haushalts-, Unternehmens- und Markttheorie sowie die Anwendung der Grundlagen, wirtschaftspolitische Ziele, Akteure, Strategien und Maßnahmen bei wirtschaftspolitischen, makroökonomischen und mikroökonomischen Selbststeuerungsdefiziten</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Vermittlung von Kenntnissen zu volkswirtschaftlichen Grundkategorien und ihrer Zusammenhänge sowie Förderung von Verständnis für unterschiedliche theoretische Zugänge und Erklärung wirtschaftlicher Prozesse; Die Studierenden sollen befähigt werden, Funktionsweisen von Volkswirtschaft zu analysieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 18 LVS / 540 AS (270 Kontaktstunden und 270 h Selbststudium). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (2 LVS)• Ü: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (1 LVS)• V: Mikroökonomie (4 LVS)• Ü: Mikroökonomie (2 LVS)• V: Makroökonomie (4 LVS)• Ü: Makroökonomie (2 LVS)• V: Wirtschaftspolitik (3 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 90 min zu Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 90 min zu Mikroökonomie• Klausur à 90 min zu Makroökonomie• Klausur à 90 min zu Wirtschaftspolitik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 18 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Mikroökonomie: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Makroökonomie: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich• Klausur zu Wirtschaftspolitik: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 540 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf vier Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften
mit dem Abschluss Bachelor of Science**

Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	8
Modulname	Grundlagen des Rechts
Modulverantwortlich	Professur Jura II – Handels-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Einführung in Methode und Aufbau der Rechtswissenschaft; Überblick über die wichtigsten Gebiete; Berücksichtigung von allgemeinen Grundlagen und Bereichen; Grundzüge des deutschen Verfassungs- und Verwaltungsrechts; Bearbeitung realer Fallbeispiele; Verfassen von Anspruchs begründungen im Gutachtenstil</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Vermittlung von Kenntnissen über die Grundlagen des allgemeinen Zivilrechts und Verständnis für die rechtlichen Voraussetzungen und Auswirkungen wirtschaftlicher Betätigung; Fähigkeit, das materielle Privatrecht auf einen konkreten Lebenssachverhalt anzuwenden</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 13 LVS / 450 AS (195 Kontaktstunden und 255 h Selbststudium). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in das Recht (2 LVS)• Ü: Einführung in das Recht (1 LVS)• V: BGB (4 LVS)• Ü: BGB (1 LVS)• V: HGB (4 LVS)• Ü: HGB (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 60 min zu Einführung in das Recht
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur à 90 min zu BGB• Klausur à 90 min zu HGB
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu BGB: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich• Klausur zu HGB: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	9
Modulname	Wirtschaftswissenschaften
Modulverantwortlich	Professur für Organisation und Arbeitswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul besteht aus ausgewählten vertiefenden Veranstaltungen aus dem Bereich der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ABWL) und der allgemeinen Volkswirtschaftslehre (AVWL). Aus einem Angebot der betriebswirtschaftlichen /volkswirtschaftlichen Lehrstühle der Fakultät sollen in Vertiefung der in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten vertiefendes betriebswirtschaftliches sowie volkswirtschaftliches Wissen erworben werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf generalistischen Themen der ABWL und AVWL. Die Studierenden sind angehalten, vor allem Veranstaltungen auszuwählen, die nicht im Bereich der von ihnen gewählten Berufsfeldspezialisierung liegen. Damit soll zugleich eine Verbreiterung des wirtschaftswissenschaftlichen Wissens über die gewählte Spezialisierung hinaus erreicht werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Vertiefung betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Wissens über das Berufsfeld hinaus; Erlangung eines vertieften Verständnisses für den Zusammenhang zwischen BWL, VWL und Recht und Wirtschaftsinformatik; Fähigkeiten, Probleme aus verschiedenen Perspektiven zu analysieren und die Erkenntnisse zu integrieren</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Planspiel, Übungen sowie Seminar im Gesamtumfang von mind. 11 LVS / 540 AS (165 Kontaktstunden und 375 h Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none">• S: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar (2 LVS)• PS: Wirtschaftswissenschaftliches Planspiel (3 LVS)• V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)• V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)• V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III sind aus nachfolgenden Lehrveranstaltungen auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Controlling (V1/Ü1)- Konzernabschluss (V1/Ü1)- Operation Research (V2/Ü1)- Konjunktur und Wachstum (V2)- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)- Finanzwissenschaft I (V1/Ü2)- General Management (V2)- Wettbewerbswirtschaft (V3)- Öffentliches Recht (V2/Ü1)- Arbeit (V2)- Management sozialer Prozesse (V2)- Finanzmanagement (V2/Ü2)- Marketingmanagement (V2)- Informationsmanagement (V2/Ü1)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltungen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Einführung in die Volkswirtschaftslehre sowie weiterführende Kenntnisse aus den Lehrveranstaltungen zu den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Modul 6) und den Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Modul 7)
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung für die letzte

Modulprüfung	<p>Prüfungsleistung zu den Wahlpflichtveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich absolviertes Planspiel <p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung I • Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung II • Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung III • Hausarbeit zu Wirtschaftswissenschaftliches Seminar (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 150 AS, 20 Wochen)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 18 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III: Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Hausarbeit zu Wirtschaftswissenschaftliches Seminar: Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 540 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss
Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	10
Modulname	Berufsfeld
Modulverantwortlich	<p>Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre- General Management (GM)</p> <p>Professur für betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung - Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Steuern (Finance/Accounting/ Controlling/Taxation (FACT))</p> <p>Professur für Personal und Führung – Organisation / Personal / Innovation (OPI)</p> <p>Professur für Produktionswirtschaft und Industriebetriebslehre - Wertschöpfungsmanagement (WS)</p> <p>Professur Jura I – Recht und Management (Law and Management (LAMA))</p> <p>Professur für Finanzwissenschaft – Verbände / Internationale Organisationen / Politikberatung (VIP)</p>
Qualifikationsziele und Inhalte	<p><u>Allgemeine Inhalte:</u> Im Modul werden sechs Berufsfelder angeboten, aus denen eins zu wählen ist.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ General Management▪ Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Steuern▪ Organisation / Personal / Innovation▪ Wertschöpfungsmanagement▪ Recht und Management▪ Verbände / Internationale Organisationen / Politikberatung <p>Im gewählten Berufsfeld sind folgende Veranstaltungen zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Pflichtveranstaltungen, die aufbauend auf den Basismodulen in den Wirtschaftswissenschaften die Basis für die fachliche Vertiefung im gewählten Berufsfeld legen,- Wahlpflichtveranstaltungen, die aus einem erweiterten Angebot von Lehrveranstaltungen eine gezielte Ergänzung und Vertiefung des Berufsfeldes bilden,- Berufsfeldseminar, in dem eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und Trends im Berufsfeld erfolgt sowie- Berufsfeldprojekt, bei dem praktische Problemstellungen aus dem Berufsfeld, ggf. in Verbindung mit Unternehmen bearbeitet werden sollen bzw. praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Arbeit im jeweiligen Berufsfeld vermittelt werden. <p><u>Allgemeine Qualifikationsziele:</u> Kenntniserwerb zentraler betriebswirtschaftlicher Kategorien und theoretischer Konzepte sowie anwendungsorientierten Wissens in wichtigen Grundbereichen der BWL; Wissen über Zusammenhänge zwischen verschiedenen Kategorien; Fähigkeit zur Anwendung der Konzepte auf praktische Beispiele und Probleme des jeweiligen Berufsfeldes; grundlegendes Verständnis für die Komplexität und Schwierigkeit der Steuerung von Betrieben; Gewinnen einer ganzheitlichen managementorientierten Betrachtungsweise auf Organisationen im Berufsfeld</p> <p>Berufsfelder:</p> <p><u>General Management (GM)</u> Inhalte Das Berufsfeld umfasst einen breiten Wissenserwerb und eine entsprechende Vertiefung auf den Gebieten des Managements, der Beschaffung und Produktion, des Vertriebs, des Controllings und der Finanzen sowie von Organisation und Personal. Durch breite Wahlpflichtveranstaltungen aus den genannten Bereichen können die Studierenden sich ein entsprechendes Programm zusammenstellen und in einem ausgewählten Seminar sowie einem entsprechenden Projektstudium vertiefen.</p>

Qualifikationsziele

Der Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb eines breiten Wissens im Bereich des betrieblichen Managements, wofür neben dem notwendigen Grundlagenwissen wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten zur ganzheitlichen Steuerung von Unternehmen und Unternehmensbereichen vermittelt werden.

oder

**Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Steuern
(Finance / Accounting / Controlling / Taxation (FACT))****Inhalte**

Das Berufsfeld vermittelt Kenntnisse im Bereich: Tätigkeiten im Controlling, Internes Rechnungswesen, Externe Beratung von Unternehmen, Tätigkeiten in der Rechnungslegung, Externe Auswertungen der Rechnungslegung, Tätigkeiten in der Steuerabteilung, Tätigkeiten im Bereich der Corporate Finance

Qualifikationsziele

Aufbau von Fachwissen über: Anforderungen zur Erstellung und Analyse von Abschlüssen; Ziele und Methoden der Steuerplanung sowie Methoden und Möglichkeiten der Unternehmensfinanzierung

oder

Organisation / Personal / Innovation (OPI)**Inhalte**

Im Zentrum der Ausbildung stehen organisationstheoretische Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zum Verhalten von und in Organisationen, Grundlagen der betrieblichen Personalwirtschaft, der Personalführung, der Innovation in Betrieben und Organisationen, der Gestaltung von Strukturen und Systemen zur Steuerung des Verhaltens in Organisationen sowie generelle Tendenzen zur Arbeit in der Wissensgesellschaft, die den Kontext des Handelns und Gestaltens in Organisationen ausmachen.

Qualifikationsziele

Die Ausbildung verfolgt das Ziel, aufbauend auf einem grundlegenden Verständnis vom Funktionieren von Organisationen für eine sozialwissenschaftliche fundierte, humanzentrierte Gestaltung der Steuerung des Verhaltens von Individuen und Gruppen in Organisationen sowie zur Entwicklung und zum Wandel von Organisationen zu vermitteln, erforderliche soziale Kompetenzen in diesem Sinne auszubauen und Fähigkeiten und Fertigkeiten zum aktiven Handeln und Gestalten in sozialen Systemen zu entwickeln.

oder

Wertschöpfungsmanagement (WS)**Inhalte**

Es wird ein Abbild der gesamten Wertschöpfungskette von der Beschaffung über die Produktion bis hin zum Marketing bei Einbeziehung der erforderlichen DV-Systeme geschaffen.

Qualifikationsziele

Es soll ein komplexes Verständnis für diese betriebswirtschaftlichen Primärprozesse geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Prozesse und Instrumente.

oder

Recht und Management (Law and Management (LAMA))**Inhalte**

Allgemeine und exemplarische Erarbeitung und vertiefte Erörterung von grundlegenden und spezifischen Fragen des Öffentlichen und Privaten Wirtschaftsrechts unter Berücksichtigung wirtschaftsrelevanter Themenfelder auch aus internationaler Sicht; Auseinandersetzung mit relevanten wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten, insbesondere eingehendere Beschäftigung mit Fragen aus den Bereichen Management und Organisation

Qualifikationsziele

Erwerb von tiefer gehenden Kenntnissen im Bereich des Wirtschafts- bzw. wirtschaftsrelevanten Rechts sowie wirtschaftswissenschaftlichen Managementmodellen, wodurch ein Beitrag zur Qualifizierung der Absolventen für eine Berufstätigkeit in unterschiedlichen Bereichen der Wirtschaft sowie des öffentlichen Dienstes erreicht werden soll; Insbesondere sollen die Absolventen für eine Tätigkeit an Schnittstellen von Staat und Wirtschaft befähigt werden.

oder

Verbände / Internationale Organisationen / Politikberatung (VIP)

Inhalte

Im Zentrum der Ausbildung stehen volkswirtschaftliche Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zu mikro- und makroökonomischen Fragestellungen, zur Einordnung wirtschaftspolitischer, außenwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Problemstellungen.

Qualifikationsziele

Aufbauend auf dem Verständnis der volkswirtschaftlichen Theorien und Konzepte verfolgt die Ausbildung das Ziel, konkrete Problemstellungen zu analysieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Die Ausbildung soll zudem einen Einblick geben, welche Anforderungen in internationalen Organisationen sowie in den Bereichen der Politikberatung und Verbände gestellt werden und wie diese theoretisch fundiert zu bewältigen sind.

Lehrformen

Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Seminare, Projekte und Übungen im Gesamtumfang von mind. 16 LVS / 810 AS (240 Kontaktstunden und 570 h Selbststudium).

Berufsfeld General Management (GM)

- Pflichtveranstaltung (General Management) (V2)
- Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung IV (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung V (mind. 2 LVS)

Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II, III, IV und V sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen, wobei andere als die in Modul 9 gewählten Lehrveranstaltungen auszuwählen sind:

- Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2)
- Management und Führung in Organisationen (V2)
- Innovationsmanagement (V2)
- Management sozialer Prozesse (V2)
- Organisationstheorien (V2)
- Arbeit (V2)
- Produktionsmanagement (V2)
- Marketingmanagement (V2)
- Informationsmanagement (V2/Ü1)
- Beschaffungsmanagement (V2)
- Operation Research (V2/Ü1)
- Marketinginstrumente (V2)
- Geschäftsprozessmodellierung & -management (V2)
- Komponenten und Architekturen von BIS (V2/Ü1)
- Prüfungswesen (V1/Ü1)
- Controlling (V1/Ü1)
- Finanzmanagement (V2/Ü2)
- Besteuerung I (V1/Ü1)
- Besteuerung II (V1/Ü1)
- Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1)
- Strategisches Management (V2)
- Finance I (V2/Ü2)
- Finance II (V2/Ü2)
- Öffentliches Recht (V2/Ü1)
- Arbeitsrecht (V2)
- Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1)
- Internationales/Europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1)
- Umweltrecht (V2/Ü1)
- Vertragsgestaltung (V2)
- Wettbewerbsrecht (V2)
- Wettbewerbswirtschaft (V3)
- Finanzwissenschaft I (V1/Ü2)
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)
- Grundlagen der empirischer. Wirtschaftsforschung (V2/Ü2)
- Konjunktur & Wachstum (V2)
- Foundations of Managerial Economics (V2)
- Finanzwissenschaft II (V2)
- Spezielle VWL (V2)
- Weltwirtschaft und Internationales Währungssystem (V2)
- Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1)

- Recht und Politik der EU I (V2)
- Recht und Politik der EU II (V2)
- Einführung in die Politikwissenschaft (V2)
- Einführung in politikwissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken (Ü2)

- PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
- S: Berufsfeldseminar (2 LVS)

Berufsfeld Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Steuern (Finance / Accounting / Controlling / Taxation (FACT))

- Pflichtveranstaltung I (Prüfungswesen) (V1/Ü1)
- Pflichtveranstaltung II (Controlling) (V1/Ü1)
- Pflichtveranstaltung III (Finanzmanagement) (V2/Ü2)
- Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)

Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:

- Besteuerung I (V1/Ü1)
- Besteuerung II (V1/Ü1)
- Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1)
- Strategisches Management (V2)
- Finance I (V2/Ü2)
- Finance II (V2/Ü2)

- PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
- S: Berufsfeldseminar (2 LVS)

Berufsfeld Organisation / Personal / Innovation (OPI)

- Pflichtveranstaltung I (Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung) (V2)
- Pflichtveranstaltung II (Management u. Führung in Organisationen) (V2)
- Pflichtveranstaltung III (Innovationsmanagement) (V2)
- Wahlpflichtveranstaltung I (V2)
- Wahlpflichtveranstaltung II (V2)
- Wahlpflichtveranstaltung III (V2)

Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:

- Management sozialer Prozesse (V2)
- Organisationstheorien (V2)
- General Management (V2)
- Arbeit (V2)
- Arbeitsrecht (V2)
- Weltwirtschaft und Internationales Währungssystem (V2)

- PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
- S: Berufsfeldseminar (2 LVS)

Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS)

- Pflichtveranstaltung I (Produktionsmanagement) (V2)
- Pflichtveranstaltung II (Marketingmanagement) (V2)
- Pflichtveranstaltung III (Informationsmanagement) (V2/Ü1)
- Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)

Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III sind aus folgenden Veranstaltungen zu wählen:

- Beschaffungsmanagement (V2)
- Operation Research (V2/Ü1)
- Marketinginstrumente (V2)
- Geschäftsprozessmodellierung & -management (V2/Ü1)
- Komponenten und Architekturen von BIS (V2/Ü1)

- PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
- S: Berufsfeldseminar (2 LVS)

Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA))

- Pflichtveranstaltung I (Öffentliches Recht) (V2/Ü1)
- Pflichtveranstaltung II (Arbeitsrecht) (V2)
- Pflichtveranstaltung III (General Management) (V2)
- Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)

Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III sind aus folgenden Veranstaltungen zu wählen:

- Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1)
- Internationales/Europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1)
- Umweltrecht (V2/Ü1)
- Recht für Information und Kommunikation (V2/Ü1)
- Vertragsgestaltung (V2)
- Wettbewerbsrecht (V2)
- Wettbewerbswirtschaft (V3)
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)

- PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
- S: Berufsfeldseminar (2 LVS)

Berufsfeld Verbände / Internationale Organisationen / Politikberatung (VIP)

- Pflichtveranstaltung I (Wettbewerbswirtschaft) (V3)
- Pflichtveranstaltung II (Finanzwissenschaft I) (V1/Ü2)
- Pflichtveranstaltung III (Internationale Wirtschaftsbeziehungen) (V2)
- Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)
- Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)

Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II und III sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:

- Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung (V2/Ü2)
- Konjunktur & Wachstum (V2)
- Foundations of Managerial Economics (V2)
- Finanzwissenschaft II (V2)
- Spezielle VWL (V2)
- Weltwirtschaft und Internationales Währungssystem (V2)
- Organisationstheorien (V2)
- Management und Führung in Organisationen (V2)
- Öffentliches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1)
- Internationales/Europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1)
- Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1)
- Recht und Politik der EU I (V2)
- Recht und Politik der EU II (V2)
- Einführung in die Politikwissenschaft (V2)
- Einführung in politikwissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken (Ü2)

- PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
- S: Berufsfeldseminar (2 LVS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

weiterführende Kenntnisse aus den Lehrveranstaltungen zu den „Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre“ (Modul 6) und den „Grundlagen der Volkswirtschaftslehre“ (Modul 7)

Verwendbarkeit des Moduls

geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.
Als Zulassungsvoraussetzung im **Berufsfeld FACT** ist der erfolgreiche Abschluss der Module 1 und 2 erforderlich!

Modulprüfung

Die Modulprüfung besteht aus sechs Prüfungsleistungen, außer im Berufsfeld General Management (GM). Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:

- Klausur à 120 min zu den Pflichtveranstaltungen I, II und III
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung I
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung II
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung III
- Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 150 AS, 20 Wochen) zum Berufsfeldseminar
- Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 75 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt

Die Modulprüfung im Berufsfeld General Management (GM) besteht aus acht Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:

- Klausur à 90 min zu General Management
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung I
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung II
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung III
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung IV
- Klausur à 90 min zur Wahlpflichtveranstaltung V
- Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 150 AS, 20 Wochen) zum Berufsfeldseminar
- Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 75 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt

Leistungspunkte und Noten

In dem Modul werden 27 Leistungspunkte erworben.

Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.

Prüfungsleistungen (außer Berufsfeld General Management):

- Klausur zu den Pflichtveranstaltungen I, II, III: Gewichtung 3 - Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Hausarbeit zum Berufsfeldseminar: Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich
- Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich

Prüfungsleistungen im Berufsfeld General Management:

- Klausur zu General Management: Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung V: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich
- Hausarbeit zum Berufsfeldseminar: Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich
- Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt: Gewichtung 1- Bestehen erforderlich

Häufigkeit des Angebots

Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

Arbeitsaufwand

Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 810 AS.

Dauer des Moduls

Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss
Bachelor of Science**

Modul Bachelor-Arbeit

Modulnummer	11
Modulname	Bachelor-Arbeit
Modulverantwortlich	Modulverantwortlicher des Berufsfeldes (siehe Modul 10)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte und Qualifikationsziele der Bacheloarbeit und des Kolloquiums:</u> Mit der Bachelorarbeit soll der Studierende nachweisen, dass er in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachspezifisches bzw. fachübergreifendes wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Im Rahmen eines Kolloquiums sind die Ergebnisse der Bachelorarbeit vorzutragen und eine entsprechende Diskussion darüber zu führen. Das Thema der Bachelorarbeit sollte in einem inhaltlichen Zusammenhang mit dem gewählten Berufsfeld stehen.</p> <p><u>Inhalte und Qualifikationsziele des Praktikums:</u> Kennenlernen der Unternehmenspraxis im jeweiligen Berufsfeld; Transfer theoretischen Wissens in die Praxis; Befähigung zum Wissenstransfer nach Abschluss des Studiums; Vertrautheit mit berufstypischen Tätigkeiten und Vorgehensweisen entwickeln; Verhandlungskompetenz; Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags vorbereiten</p>
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind das Kolloquium und das Praktikum im Gesamtumfang von 900 AS (30 Kontaktstunden betreffen das Kolloquium sowie die Konsultationen mit dem jeweiligen Betreuer, 510 h das Selbststudium und 360 h das Praktikum).
Voraussetzungen für die Teilnahme	Der erfolgreiche Abschluss der Module 1-10
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzungen für das Kolloquium sind: <ul style="list-style-type: none">• Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“ bewertet• Nachweis des Praktikums (qualifiziertes Arbeitszeugnis des Praktikumsbetriebes)
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none">• Bachelorarbeit im Umfang von ca. 50 Seiten, 9 Wochen Bearbeitungszeit• mündliche Prüfung (Kolloquium) à 30 min
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none">• Bachelorarbeit: Gewichtung 4 – Bestehen erforderlich• mündliche Prüfung (Kolloquium): Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in der Regel im Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 900 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.